

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Manfred**

**Schumann, Robert**

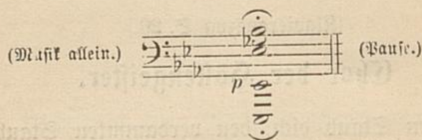
**Leipzig, 1907**

10. Beschwörung der Astarte

[urn:nbn:de:bsz:31-80031](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-80031)

Daß sie mir Rede steh! Die Toten rufe!  
Die Frage ist für sie. — Zu schau'n begehrt' ich,  
Die ohne Grab blieb. — Rufe mir Astarte!

(Pause.)



Prolog.

Da Ariman Gewährung winkt, erhebt, —  
Also beschwörend, — Nemesis die Stimme:

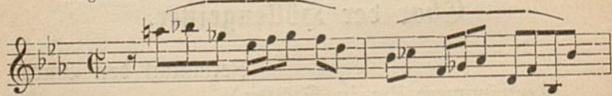
Nr. 10.

(Klavierauszug S. 27.)

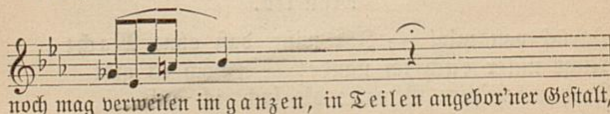
Beschwörung der Astarte.

Prolog.

Langsam.

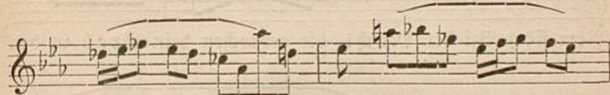


(Stimme der Schatten! — Geist! — Was immer du seist, das Nemesis.)





des Gebildes aus Staub, das verfiel der Gewalt der



Erde zum Raub — steig', wie du gewesen, aus Grabes



Schoß, Erscheinung und Wesen vom Wurm lauf los!



Erschein! — Erschein! — Erschein! — Der dich hinafstieß, harret



dein!

(Lange Fermate.)

### Prolog.

Sie steht vor ihm, das holde Schattenbild,  
Mit allem Liebreiz der sie einst umgeben!

### Manfred.

Dies wäre Tod? Die Wang' in Jugendblüte?  
Es ist dieselbe! Gott! Daß ich erzitt're,  
Dieselbe anzuschau'n! — Astarte! — Nein —  
Ich kann nicht zu ihr sprechen — laßt sie reden! —  
Vergib mir, oder fluche mir! — Doch sprich! — —

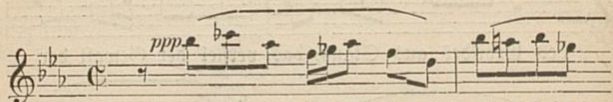
(Pausse.)

das

stalt,



Prolog.



(Nemesis:) Bei der Nacht, die gebrochen dein Grab in den



Tiefen, sprich zu dem, der gesprochen, oder uns, die dich tiefen.

(Pause.)

Prolog.

Sie schweigt noch immer — und in diesem Schweigen  
Liegt mehr als Antwort. —



Prolog.

Da rafft Manfred sich auf  
Mit übermenschlicher Gewalt.